

Kreuzwegandacht



(Bild: Misereor Fastenaktion 2021 ©Ejti Stih)

2. Station: Jesus nimmt das Kreuz auf sich

Eröffnung

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

V: Mit Jesus Christus sind wir auf dem Weg. Mit Jesus Christus gehen
Wir den Kreuzweg.

A: Amen.

2. Station: Jesus nimmt das Kreuz auf sich

Schriftlesung nach Joh 19, 16b-17

Sie übernahmen Jesus. Er trug sein Kreuz und ging hinaus zur sogenannten Schädelhöhe, die auf hebräisch Golgota heißt.

Stille

Betrachtung

Das Urteil ist gesprochen. Es gibt kein Zurück mehr. Jesus muss sein Kreuz tragen. Er geht seinen Weg bis zum Ende und damit erlebt er alle Erniedrigung und Hass, Gewalt und Ohnmacht. Jesus nimmt sein Kreuz auf sich.

Fragen wir uns:

Welches Kreuz haben wir in diesen Tagen zu tragen?

Was macht uns den Alltag schwer?

Wie gehen wir mit dieser Schwere um?

Wie kommen wir damit klar, dass der Alltag eingeschränkt ist?

Stille

Auch uns ist in diesen Tagen und Wochen Schweres auferlegt. Und wir können gar nicht anders als es hinzunehmen. Diese Situation in der Pandemie wirklich anzunehmen, ist jedoch schwer.

Wie können wir am besten diesen unseren Kreuzweg am besten durchstehen und überstehen?

Wie schwer fällt es mir, das, was mir gerade aufgebürdet ist, anzunehmen?

Was hilft mir, meine Kräfte zu bündeln?

Welche Kreuzwege musste ich in meinem Leben sonst schon gehen?

Und wie habe ich sie durchgestanden?

Stille

Kerze wird entzündet

Fürbitten

Herr Jesus Christus, in diesen Zeiten hat jeder ein ganz besonderes Kreuz zu tragen: Da sind Erkrankungen, Quarantäne, Getrenntsein von lieben Menschen, Kurzarbeit, keine Arbeit, kein Einkommen, bedrohte Existenz, Einsatz bis zum Letzten, totale Überforderung.

Für alle, die schwer an ihrem Leben zu tragen haben.

Bleib bei uns, Herr.

Für alle, die in den Krankenhäusern und Pflegediensten bis an ihre Grenzen ihren Dienst tun.

Bleib bei uns, Herr.

Für alle, in den Flüchtlingslagern seit Jahren lebenden Familien und Kinder, die sich in der Corona-Krise fast selbst überlassen sind.

Bleib bei uns, Herr.

Für alle, die ihren Beruf nur eingeschränkt tun dürfen oder gar nicht.

Bleib bei uns, Herr.

Für alle, die in diesen Tagen Halt suchen im Glauben.

Bleib bei uns, Herr.

Für uns alle um Kraft zum Durchhalten in dieser schwierigen Zeit, deren Ende immer noch nicht abzusehen ist.

Bleib bei uns, Herr.

Bleib bei uns, Herr, alle Tage unseres Lebens. Amen.

Abschlussgebet und Segen

Herr, Jesus Christus, du hast das Kreuz auf dich genommen. Du bist ihm nicht ausgewichen. Weil du uns zeigen wolltest: Du gehst alle Wege mit, selbst die Kreuzwege. Lass uns deine Nähe immer wieder spüren. **Amen.**

Heiliger Dreifaltiger Gott, schenke uns deinen Segen. Durchdringe Herzen und Seelen mit deiner heilenden Kraft, behüte und segne uns. **Amen.**